

## **Neu in 2020 – Frei zu buchbare Seminarpakete unseres Kooperationspartners Institut für Theologische Zoologie (ITZ)**

„Gemeinsam mehr erreichen!“ Unter diesem Motto haben das ITZ und Haus Mariengrund ein Angebot mit frei buchbaren Seminarpaketen geschaffen, das Sie einlädt, unsere gemeinsame Arbeit kennen zu lernen. Besuchen Sie während Ihres Aufenthaltes doch einmal Freddy & Fridolin, die beiden Poitou-Esel auf unserem Gelände!

Die einzeln buchbaren Pakete sind auch ideal, um Ihre Schulung oder Tagung in unserem Haus um neue und spannende Perspektiven zu bereichern! Seit 2017 setzen sich das Haus Mariengrund und das Institut für Theologische Zoologie (ITZ) gemeinsam für den nachhaltigen und achtsamen Umgang mit der Umwelt und den Geschöpfen ein.

Weitere Informationen finden Sie auch unter: <https://www.theologische-zoologie.de/institut/>.

Alle Angebote sind gleichzeitig Ihrer geplanten Veranstaltung in Haus Mariengrund buchbar.

Sprechen Sie uns an!

### **Seminarpaket I – (Dauer: 45 min)**

**Preis: 9,00 € p.P. Mindestteilnehmendenzahl: 5 Personen**

#### **Zu Gast bei Freddy und Fridolin**

Sie erhalten an und auf der Weide grundlegende Informationen zur Arbeit des ITZ und bekommen Einblicke in das Wesen der Esel: Wie, warum und worin werden Freddy und Fridolin von uns ausgebildet? Was brauchen Esel als Haustiere für ein zufriedenes Leben? Wie kommunizieren Esel untereinander und wie mit uns Menschen? Und Sie dürfen spüren: Was geschieht in und mit Ihnen, wenn Sie einem Esel direkt - ohne Zaun dazwischen – gegenüberstehen.

Leitung: Elisabeth Klingseis



## **Seminarpaket II – (Dauer: 90 min)**

**Preis: 18,00 € p.P. Mindestteilnehmendenzahl: 5 Personen**

### **Tiere mit theologischen Augen sehen lernen (Tagesseminar)**

Was sieht man eigentlich (mehr oder anderes), wenn man die (nicht-menschlichen) Tiere mit theologischen Augen sieht? Anhand der Heiligen soll dieses Experiment in Theorie und Praxis nachvollzogen werden: Denn „heilig“ sind die Heiligen nicht in erster Linie aus moralischen Gründen, sondern vor allem, weil sie uns eine ganz bestimmte Wahrnehmung der Wirklichkeit nahebringen können, die sich besonders deutlich an jenen Tieren zeigt, die die Heiligen ganz häufig begleiten. In diesem (Kurz-)Seminar gehen wir von unseren unmittelbaren Tiererfahrungen aus und untersuchen dann exemplarisch die Perspektive der Heiligen, um diese dann wiederum mit unserer Erfahrungswirklichkeit zu konfrontieren.



Leitung: Dr. Simone Horstmann

## **Seminarpaket III – (Dauer: 90 min)**

**Preis: 18,00 € p.P. Mindestteilnehmendenzahl: 6 Personen**

### **Freddy und Fridolin – Zwei Esel als Kulturmittler für ein respektvolles Miteinander von Menschen und Tieren**

Nach einer kleinen Einführung in die Arbeit des ITZ beschäftigen wir uns mit der Wirkung von Tieren auf uns. Unser Gespräch dreht sich um Fragen wie: Welche Bedeutung haben Tiere für mich? Was bedeutet „respektvolles Miteinander“, wenn mein Gegenüber ein Tier ist? Wie kann ein neues Miteinander, eine neue Kultur zwischen Mensch und Tier aussehen? Wir besuchen Freddy und Fridolin in ihrem Zuhause und begegnen ihnen in Augenhöhe – als Partner, Mitgeschöpf und Gastgeber auf ihrer Weide.

Leitung: Elisabeth Klingseis

## **Seminarpaket IV – (Dauer: 90 min)**

**Preis: 18,00 € p.P. Mindestteilnehmendenzahl: 6 Personen**

### **„(M)ein kostbarer Ort“**

Im Rahmen des Workshops „(M)ein kostbarer Ort“ werden wir uns in der Umgebung vom Haus Mariengrund in die Natur begeben. Der Workshop soll ein erster Impuls sein, nach Orten zu suchen, die uns ansprechen und einladen, kreativ zu werden. Dabei helfen uns die Methoden und Materialien natürlicher Kunst (LandArt). Bei LandArt handelt es sich um eine moderne Kunstrichtung, bei der die Landschaft kreativ verändert wird. In der künstlerischen Begegnung mit der Natur entsteht die Chance, der Hektik des Alltags zu entfliehen und Bezüge zu Themen, die uns beschäftigen, herzustellen. Im Schaffensprozess möchten wir diesen und weiteren Fragen nachgehen: Wie habe ich diesen Ort gefunden? Wie hat mich dieser Ort vorgefunden? Spüre ich eine Verbindung zur Natur? Was spricht mich an und warum? Die entstandenen Werke verbleiben an ihren Entstehungsorten und laden im Nachgang dazu ein, sie erneut aufzusuchen und ihren Prozess der Veränderung zu beobachten.



Für die Teilnahme am Workshop sind keine künstlerischen Fertigkeiten oder Vorkenntnisse erforderlich - herzlich eingeladen sind alle, die Interesse an einer Auszeit in der Natur haben und sich in LandArt ausprobieren möchten.

Leitung: Phillis Lea Wittland, Hakan Cetinyilmaz

## **Seminarpaket V – (Dauer: 8 Unterrichtsstunden à 45min)**

**Preis: Auf Anfrage**

### **Tiere mit theologischen Augen sehen lernen (Tagesseminar)**

Was sieht man eigentlich (mehr oder anderes), wenn man die (nicht-menschlichen) Tiere mit theologischen Augen sieht? Anhand der Heiligen soll dieses Experiment in Theorie und Praxis nachvollzogen werden: Denn „heilig“ sind die Heiligen nicht in erster Linie aus moralischen Gründen, sondern vor allem, weil sie uns eine ganz bestimmte Wahrnehmung der Wirklichkeit nahebringen können, die sich besonders deutlich an jenen Tieren zeigt, die die Heiligen ganz häufig begleiten. In diesem (Kurz-)Seminar gehen wir von unseren unmittelbaren Tiererfahrungen aus und untersuchen dann exemplarisch die Perspektive der Heiligen, um diese dann wiederum mit unserer Erfahrungswirklichkeit zu konfrontieren.

Leitung: Dr. Simone Horstmann



## **Seminarpaket VI – (Dauer: 8 Unterrichtsstunden à 45min)**

### **Preis: auf Anfrage**

**„Doch frag nur die Tiere, sie lehren es dich ...**

...die Vögel des Himmels, sie künden es dir. Rede zur Erde, sie wird dich lehren.“ (Hiob 12, 7f.) Dass ausgerechnet Hiob, der bekannteste Leidensmann der Bibel, von den Tieren, ja der Erde lernen kann, um sein Leben zu meistern, klingt für viele womöglich überraschend. Andere erinnern sich an die Weisung Jesu, von den Vögeln des Himmels und den Lilien des Feldes zu lernen.

In der Begegnung mit unseren Poitou-Eseln Freddy und Fridolin, im Gang durch den Heilkräutergarten und das naheliegende Wäldchen lassen wir uns in Stille auf unsere Erde und die Mitgeschöpfe am Haus Mariengrund ein. Wir werden still, lassen uns berühren und erfahren die Kraft der Wahrnehmung.

Für den zeitgenössischen Mystiker Eckard Tolle sind unsere Mitgeschöpfe, die Tiere: Hüter des Seins. Für uns Menschen, die wir uns immer wieder verzwecken und manipulieren (lassen) und uns doch so sehr nach authentischem Leben sehnen, können diese Übungen heilsam sein.

Leitung: Dr. Rainer Hagencord

## **Seminarpaket VII – (Dauer: 8 Unterrichtsstunden à 45min)**

### **Preis: Auf Anfrage**

#### **Grundkurs Theologische Zoologie**

Das Verhältnis von Gott, Tieren und Menschen gerät auch im Angesicht der (drohenden) ökologischen Katastrophe immer weiter in den Fokus der (universitären) Theologie.

Diese neue Perspektive will das Institut für Theologische Zoologie auch über den akademischen Kontext hinaus vermitteln, daher laden wir alle Interessierten zum „Grundkurs Theologische Zoologie“ ein. In diesem Seminar werden die theologischen, philosophischen wie auch verhaltensbiologischen und ökologischen Grundlagen dieses neuen Faches gemeinsam erarbeitet und diskutiert. Es wird als eintägiges Blockseminar angeboten, in dem Impulsvorträge zu den Grundfragen der Theologischen Zoologie angeboten werden, in dem aber auch ausreichend Raum für gemeinsame Lektüre, Diskussion und Erfahrungen und deren Reflexion gemeinsam mit den Dozierenden des ITZ besteht.

Leitung: Dr. Rainer Hagencord,  
Dr. Simone Horstmann

